Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin

Band: 50 (1924)

Heft: 31

Artikel: 1. August 1924
Autor: Hofmann, Ernst

DOI: https://doi.org/10.5169/seals-458147

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Siehe Rechtliche Hinweise.

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. <u>Voir Informations légales.</u>

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. See Legal notice.

Download PDF: 30.03.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch



Druckfehler

Nach einem furchtbaren Nachtempfang mit Besenstiel von Seiten seiner Gemahlin flüchtete der entsetzte junge Gatte aus dem Hause und faßte den schrecklichen Entschluß, sich zu ent = weiben!

Denker und Dichter

In Amerika hat ein Prof. Moore kürzlich ein gelehrtes Buch geschrieben über Wirtschaftskrisen, in dem er allen Ernstes behauptet, an den periodischen Schwankungen des Weltmarktes sei — der Planet Benus schuld. Das ist ein neuer Beweis für die Richtigkeit des Sahes: "Cherchez la femme."

1. August 1924

Gloden läuten Des Tages große Deutung an. Sei still, mein Herz Und horch das Deuten, Es klingt so rein und andachtsvoll.

Glocken läuten.
Sie brauchen's nicht zu sagen, Wir wissen's wohl Wie not uns tut Der Eintracht feste Bande.

Glocken lauten.
Sie rufen's aus in reinem Ton:
"Bleib tteu dem Land,
Du Alpensohn
Beschüße es, Dein Heimatland!"
Ernst Hosmann

Lieber Mebelfpalter!

Einem wegen seiner saftigen Rechenungen berühmten Abvokaten nagelten die Nachtbuben letzthin ein Plakat an die Haustüre mit der Aufschrift: Hier ist guter Rat teuer!

Rindermund

Fritzli bekam die Abendsuppe, welche zu wenig gesalzen war, worauf er empört ausrief: "Muetti, i dere Soppe hets Loft." —

Ein Bater spielt mit seinem Knaben. Er hält plötslich inne und betrachtet nachdenklich seines Baters Kopf. Plötslich ruft er entsetzt aus: "Batter, hescht ä Loch im Hoor."